

# ***Sitzungsprotokoll***

über die

## ***20. Gemeinderatssitzung***

vom 22. März 2006 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 23.00 Uhr

### **ANWESENDE:**

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas ab 20.51 Uhr  
Martin Kammerlander ab 20.07 Uhr  
Karl Geisler  
Dietmar Tschugg  
Gottfried Haas  
Gerhard Daxer ab 20.05 Uhr  
Jakob Platzer  
Gerald Dejaco  
Reinhard Hollaus

### **Außerdem anwesend:**

Hanspeter Bernardi, Martin Eberharter;

### ***Entschuldigt waren:***

### ***Nicht entschuldigt waren:***

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

***Die Sitzung ist öffentlich.***

## Tagesordnung:

- 1) *Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 30.01.2006;*
- 2) *Vorstellung der neugestalteten und selbstgedruckten Bürgerinfo;*
- 3) *Bericht des Bürgermeister zu den Schneeräumungsausgaben 2006 im Vergleich zu 2005;*
- 4) *Bericht zur Schulbusbeschwerde;*
- 5) *Antrag auf Anschaffung von Gummimatten im FW-Haus und Bauhof, lt. Angebot der Fa. Mattenshop, Ibk., in Höhe von EUR 2.752,-;*
- 6) *Genehmigung und Unterfertigung des Wegbenützungsvertrages zwischen ÖBF AG und Gemeinde Gerlos, betreffend Zufahrt zum Geschiebebecken Schönachtal;*
- 7) *Genehmigung verschiedener Benützungsübereinkommen zwischen ÖBF AG und Gemeinde Gerlos;*
- 8) *Verschiedene Ehrungen;*
- 9) *Unterfertigung des Übergabeprotokoll des Objektes „Feuerwehrhaus/Bergrettungsheim und Bauhof“ zwischen BAWAG P.S.K. Leasing und Gemeinde Gerlos;*
- 10) *Verschiedene Wasserangelegenheiten:*
  - a) *Leitungszusammenschluß Innertal-Oberhof-Mitterhof;*
  - b) *Sanierung Hochbehälter Ried;*
  - c) *Verschiedene Leitungssanierungen;*
- 11) *Kanalquerung Riederbach – „Sanierung Unwetterschäden 2005“;*
- 12) *Wildbachangelegenheiten – Bericht des Bürgermeisters:*
  - a) *Jahresarbeitsprogramm WLW-2006;*
  - b) *Rutschung Ried;*
  - c) *WLW-Begehung 22. März 2006;*
- 13) *Bericht des Bgm.Stv. zur Endabrechnung der Baumaßnahme Feuerwehrhaus/Bergrettungsheim, Bauhof und Recyclinghof;*
- 14) *Genehmigung der Jahresrechnung 2005, sowie der darin ausgewiesenen Haushaltsüberschreitungen;*
- 15) *Allfälliges:*
  - a) *Anfrage von Herrn Alois Kellner, Gerlos HN. 40, betreffend Ausweitung der Flächenwidmung;*

## Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 30.01.2006 wurde den Gemeinderäten zugestellt und vor Sitzungsbeginn unterfertigt.

- 2) Zur neugestaltete Bürgerinfo „Gerloser Gemeindeblatt“ wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht, daß diese zur Gänze in der Gemeindekanzlei (Wolfgang Wegscheider/Herbert Kellauer) ausgearbeitet und ohne Fremdfirma erstellt wird. Dies ist erst seit der Anschaffung des neuen Farbkopiergerätes möglich. Festgehalten wird, daß schon allein durch die Erstellung der Bürgerinfo im Haus die Kostenersparnis bei weitem die höhere Kopierermiete übersteigt. Beim Gemeinderat findet das Layout große Zustimmung und fordert der Bürgermeister auf geeignete Beiträge im Gemeindeamt einzubringen.
  
- 3) Aufgrund des sehr schneereichen Winters hat die Kanzlei auf Wunsch des Bürgermeisters einen Vergleich zum Vorjahr der Schneeräumungskosten an Fremdfirmen für den Zeitraum Dezember bis Mitte Feber zusammengestellt. Die Ausgaben für den Zeitraum Dezember 2004 – Mitte Feber 2005 betragen EUR 43.011,-- und für den Zeitraum Dezember 2005 – Mitte Feber 2006 EUR 64.298,--. Die Kostensteigerung beträgt somit 50 %. Vom Gemeinderat wird grundsätzlich das hervorragende Funktionieren der Schneeräumung festgehalten. GV Gerhard Daxer bestätigt weiter, daß speziell im direkten Vergleich mit Mayrhofen die Schneeräumung im Ortsgebiet (Gehsteige, öffentl. Flächen) vorbildlich ist.
  
- 4) Anknüpfend an den GR-Beschluß vom 30.01.2006, TO 22), hat eine nochmalige schriftliche Anfrage an den Linienbetreiber Fa. CHRISTOPHORUS (Hr. Saringer) nur folgende Verbesserung erreicht: Der Linienkurs um 13.40 Uhr wird ab 24.04.2006 wieder auf 13.30 Uhr zurückgestellt. Der Kritikpunkt von zu wenigen Sitzplätzen wird vom Gesetz her mit je 2 Sitzplätze für 3 Schüler abgedeckt.
  
- 5) Der Antrag auf Anschaffung von Gummimatten für das FW-Haus/Bergrettungsheim und Bauhof, lt. Angebot der Fa. Mattenshop Ibk., wird vom Gemeinderat grundsätzlich einstimmig genehmigt. Da auch GR Gerald Dejaco die Fa. Mattenshop für seinen Betrieb beauftragt hat, soll das Preisangebot vom 14. März 2006 nochmals gemeinsam überarbeitet werden.
  
- 6) Durch die beabsichtigte Baumaßnahme an der Nord- und Westseite des Sporthotels Alpina, Gerlos HNr. 298, wird der bestehende Zufahrtsweg zum Schotterfangbecken entlang der westlichen Grundgrenze Gp. 650/7 auf ÖBF AG Grund verlegt. Die Kosten für die Verlegung und die Erhaltung bis zum 31.01.2021 werden von der Sporthotel Alpina GmbH übernommen. Im Anschluß daran geht die Erhaltung dieses Weges an die Gemeinde Gerlos über. Für die Gemeinde Gerlos fallen dann ab dem Jahr 2021 keine Pachtkosten an. Der entsprechende Wegbenützungsvertrag, vom 08.03.2006, mit den ÖBF AG, von Pkt. 1. – 9., wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und zugleich vom Gemeindevorstand unterfertigt.
  
- 7) Der 1. Nachtrag zum Benützungsbereinkommen „Fussball- und Kinderspielplatz“ zwischen ÖBF AG und Gemeinde Gerlos, mit Laufzeit bis 31.12.2014, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und vom Gemeindevorstand gleichzeitig unterfertigt. Betreffend der Verlängerung des Benützungsvertrages für die Teilfläche GSt. 10/12, derzeitiger Vertragspartner Frau Gertraud Emberger, Gerlos HNr. 287, Aufstellung eines Blumentroges bei der Einfahrt „Innertalsiedlung“, nimmt GR Gottfried Haas die Preisverhandlung mit Ing. Karl Mitterhauser auf (Bericht nächste GR-Stizung).
  
- 8) Am 01. April 2006 wird von der Firma ThyssenKrupp AG das Jubiläum 50 Jahre Jagdpächter in Gerlos gefeiert. Hiezu gratuliert die Gemeinde Gerlos in einem offiziellen Festakt mit Auf-

marsch der Musikkapelle und Schützenkompanie. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die anfallenden Konsumationskosten, sowie die Kosten für die Ehrenurkunde.

Am 10. Mai 2006 feiert Ehrenbürger und Ehrenkapellmeister Peter Haas den 80. Geburtstag. Aufgrund der großen Verdienste von Peter Haas für die Gemeinde Gerlos soll eine entsprechende Feier von Gemeinde und Musikkapelle organisiert werden. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die anfallenden Kosten.

- 9) Aufgrund der Fertigstellung und Inbetriebnahme der Feuerwehrrhalle und des Bauhofes unterfertigt der Gemeindevorstand das Übergabeprotokoll der BAWAG P.S.K. Immobilienleasing GmbH. Unter Pkt. 13) der Tagesordnung wird die Endabrechnung der gesamten Baumaßnahme präsentiert und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

10.

- a) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, daß mit dem Büro BENNAT vereinbart wurde, das Projekt über den Leitungszusammenschluß Innertal-Oberhof-Mitterhof auszuarbeiten und bei der Wasserrechtsbehörde zur Genehmigung einzureichen. Eine Genehmigung dieses Projektes im vereinfachten Verfahren war bisher nicht möglich, da noch nicht alle Grundeigentümer zugestimmt haben.
- b) Ebenfalls wird vom Büro BENNAT geprüft, ob eine Sanierung des Hochbehälters Ried noch rentabel ist, oder gleich eine Neuanschaffung in Angriff genommen werden soll.
- c) Weiters wird beschlossen, die bestehende Wasserleitung ab dem Haus Nr. 169, Stöckl – Sportalm, in die Zufahrtsstraße zum Gasthof Hubertushof und in weiterer Folge in den Fussweg, der in Richtung Kirche führt, zu verlegen. Weiters ist es notwendig, das Wasserleitungsteilstück zwischen Pizzeria La Tombola und dem alten Astnerhaus neu zu verlegen. Vom Büro Bennat muß noch geprüft werden, in welcher Rohrdimension das Mehraufkommen bei den Rieder Quellen in das Wasserleitungsnetz eingebracht werden kann. Die derzeitige Dimension erscheint zu klein, da ständig Überwasser läuft. Festgehalten wird, daß die Abrechnung mit dem Büro Bennat, wie bisher, nach Aufwand erfolgt. Auf Anregung von GR Gerald Dejaco verspricht der Bürgermeister eine Besichtigung der Hochbehälter Sagrain und Ried.

In Abstimmung mit dem Tourismusverband Zell-Gerlos, Zillertal-Arena, ist noch abzuklären, wer für die Brückenerneuerung (Langlaufbrücke Wölfl-Hintern) und Fußgängerbrücke im Bereich Busparkplatz Fußballplatz, aufkommen muß.

- 11) Der Bürgermeister berichtet, daß die durch die Unwetterschäden (Sommer 2005) beschädigte Kanalquerung am Riederbach nur notdürftig abgedichtet, jedoch nicht gänzlich saniert wurde. Das Büro Bennat wurde beauftragt einen Sanierungsvorschlag auszuarbeiten. Gleichzeitig wird festgehalten, daß dieser Unwetterschaden als Katastrophenschaden in die Meldung 2005 aufgenommen wurde.

12.

- a) Im Jahresarbeitsprogramm 2006 der WLVB, lt. Schreiben vom 17.02.2006, ist als Wildbachbaustelle nur die Rutschung Oberhof aufgenommen worden. Der versprochene Baubeginn an der Retentionsmaßnahme Schönachtal ist nicht enthalten, weil lt. Mitteilung von DI Plank die Wasserbauverwaltung eine Projektsänderung verlangt. Dies bewirkte, daß bis heute noch kein Wasserrechtsbescheid erlassen werden konnte. Der Gemeinderat kritisiert diese schleppende Vorgangsweise, weshalb der Bürgermeister schriftlich Kontakt mit dem Sektionschef Tirol, HR DI Sauer Moser und Gebietsbauleiter westl. Unterinntal, DI Plank, aufnehmen wird.

b) Betreffend der Rutschung Ried informiert der Bürgermeister, daß anknüpfend an den GR-Beschluß vom 30.01.2006, das Projekt zur wasser- und naturschutzrechtlichen Genehmigung bereits eingereicht wurde. Für die Finanzierungslücke, in Höhe von EUR 20.000,--, konnte der Bürgermeister eine Bedarfszuweisung bei der zuständigen Landesrätin Dr. Anna Hosp, in eben der Höhe erreichen und ist somit die Finanzierung gesichert.

c) Lt. Vorstellung der WLIV wird in das Bauprojekt „Rutschung Oberhof“ eine zusätzliche Entwässerungsmaßnahme oberhalb des Lawinenzaunes der Ebenfeldverbauung miteingeplant. Dadurch soll eine zusätzliche Entwässerung der Ebenfeldbrüche erreicht werden. Zu den bereits bekannten Kosten der Rutschung Oberhof, in Höhe von EUR 80.000,-- würde noch mal der Betrag von EUR 29.000,-- für die vorbeschriebene Entwässerungsmaßnahme dazukommen. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig für das Bauprogramm „örtliche Uferschutz-, Regulierungs- und Rutschungssanierungsmaßnahmen“, den Interessentenbeitrag der Gemeinde Gerlos in Höhe von 35 %, das sind EUR 38.150,--, sicherzustellen.

13) Bgm. Stv. Josef Kammerlander legt jedem Gemeinderat eine genaue Gesamtkosten- und Finanzierungsaufstellung, betreffend die Baustelle Gewerbegebiet BRAND (Grundankauf, Aufschließung, Recyclinghof, Bauhof, Feuerwehrhaus/Bergrettungsheim) in Kopie vor. Ein Exemplar wird dem Originalprotokoll beigelegt. Der Vergleich zwischen Kosten- und Finanzierungsplan, in der GR-Sitzung vom 13. Okt. 2003 genehmigt, und der tatsächlichen Abrechnung zeigt, daß die Baukosten eingehalten werden konnten und die Kostenschätzung von Prof. Mac Wallnöfer gewissenhaft und richtig gemacht wurde. Darüber hinaus wird lobend zur Kenntnis genommen, daß Zuschüsse an Raumordnungsmittel, Bedarfszuweisungen und Mittel des Landesfeuerwehrfonds an erstaunlich hohen Prozentanteil zugeteilt wurden. In diesem Zusammenhang stellt GV Gerhard Daxer die Anfrage, wie die geplanten Betriebsansiedelungen (Martin Kammerlander, Ing. Erika Hochstaffl) voranschreiten. Weiters spricht GR Gerald Dejaco an, daß im Kellerbereich des Bauhofes Feuchtigkeit entritt.

14) Der vom Überprüfungsausschuss vorgeprüfte Rechnungsabschluß 2005, sowie die darin ausgewiesenen Haushaltsüberschreitungen, wurden vom Gemeinderat mit 10 Stimmen, 0 Gegenstimmen, bei 1 Stimmenthaltung (Bgm. Franz Hörl als Rechnungsleger), genehmigt. Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Reinhard Hollaus, bringt dem Gemeinderat das Protokoll vom 22. März 2006 zur Kenntnis.

15.

a) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, daß Herr Alois Kellner, Gerlos HNr. 40, im Gemeindeamt angefragt hat, die bereits gewidmete Fläche nördlich des Wassererhofes in einer Breite von ca. 5 m auszuweiten. Da sich diese Fläche außerhalb des Raumordnungskonzeptes befindet, müsste der Antragsteller die Notwendigkeit und Zweckwidmung ausreichend begründen.

b) Der Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz informiert den Gemeinderat darüber, daß die bestehende Stellplatzverordnung dringend überarbeitet gehört. Besonderer Handlungsbedarf ergibt sich im Bereich der Privatwohnungen und hier speziell bei größeren Einheiten (ab ca. 90 m<sup>2</sup>).

c) Auf Antrag der FFW Gerlos genehmigt der Gemeinderat einstimmig die anfallenden Konsumationskosten für die Florianifeier am 30. April 2006.

- d) Der Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz berichtet dem Gemeinderat, daß das Bauansuchen von Jakob Hotter, Gerlos HNr. 251, Neubau des Heimstall-Gebäudes, mittlerweile rechtskräftig abgewiesen wurde. Der Grund hierfür war der mangelnde Abstand auf der Ostseite.
- e) Bgm. Stv. Josef Kammerlander übergibt an die Gemeinderäte die Einladung zu einem Benefizkonzert der „Markbrothers“ zugunsten der Spitalskirche Schwaz, am 24. März 2006. Gleichzeitig genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme des Mittagessen, anläßliches des Schitages der „Markbrothers“ in Gerlos am 01. April 2006.